

Veranstaltungsort

Bürgerzentrum Neue Vahr e. V., Berliner Freiheit 10, 28327 Bremen

Anreise

Das Bürgerzentrum Neue Vahr ist sowohl per Auto als auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Mit dem Auto von außerhalb nutzen Sie bitte die A27, Abfahrt Neue Vahr.

<https://goo.gl/maps/jDcRbv4VQCv>

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nutzen Sie die Straßenbahn (Linie 1) Haltestelle Berliner Freiheit oder den Bus (Linie 29) Haltestelle Berliner Freiheit.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt **20 Euro**. Anmeldeschluss ist der **12. September 2016**. Die Anmeldung nehmen wir nur schriftlich entgegen. Sie erfolgt unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen und ist verbindlich. Mit der Anmeldung zur Fachtagung wird die Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldungen bis zwei Wochen vorher erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen erfolgt keine Rückerstattung mehr. Bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine gesonderte Rechnungsstellung und eine Anmeldebestätigung erfolgen nicht. Die Teilnehmerplätze für die Veranstaltung sind begrenzt und werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Bankverbindung

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag unter Angabe Ihres Namens und des Stichwortes „27.09.16“ auf das Konto der Landesvereinigung bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE18 2512 0510 0008 4040 00, BIC: BFSWDE33HAN

Organisation

Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V. (LVG Bremen e. V.)
Heeslinger Str. 10
28237 Bremen

E-Mail: kontakt@lvg-gesundheit-bremen.de

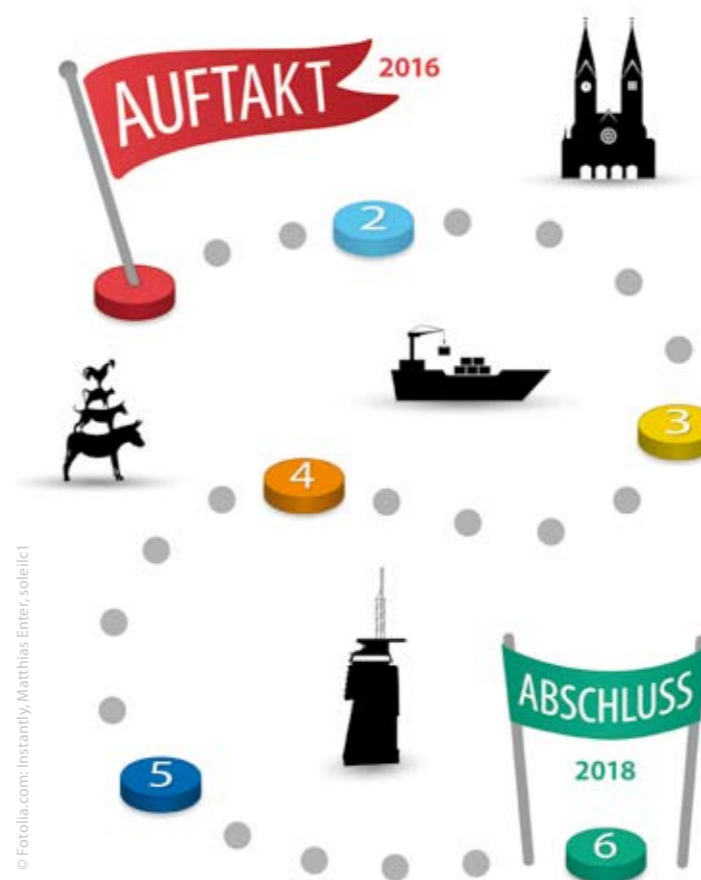
in Kooperation mit der

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. (LVG & AFS Nds. e. V.)
Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0
Fax: 0511 / 350 55 95
E-Mail: info@gesundheit-nds.de
Internet: www.gesundheit-nds.de

Quartiere im Dialog

Veranstaltungsreise im Rahmen des Projektes

»Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven«



© Fotolia.com: Instantly, Matthias Enter, soleilcl

Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung gehen wir auf Veranstaltungsreise durch Bremen und Bremerhaven. In vier halbtägigen Veranstaltungen möchten wir rund um das Thema Gesundheit im Quartier mit Ihnen in den Fachaustausch kommen. Anhand verschiedener Schwerpunkte können wir sektorenübergreifend Praxisbeispiele beleuchten, voneinander lernen und uns gegenseitig stärken. Wir würden uns freuen, wenn wir bereits auf der Auftaktveranstaltung die Themen und vielleicht sogar schon ein erstes Quartier für die Veranstaltungsreise vereinbaren könnten.

Gesundheit ist mehr...

Auftaktveranstaltung
»Gesunde Quartiere in
Bremen und Bremerhaven«



27. September 2016
Bürgerzentrum Neue Vahr, Bremen

Betreff: »Anmeldung zur Fachtagung am 27. September 2016«

Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover

Thema	Programm	Programm	
<p>Gesundheit ist mehr...</p> <p>Oft ist es mit der Gesundheit wie mit dem Salz: Man bemerkt nur, wenn es fehlt. Und obwohl sie so unbemerkt ist, ist sie doch überall und - da sind wir uns fast alle einig – sie ist die Basis für ein gutes Leben. Aber woran können wir Gesundheit erkennen und wer außer uns selbst weiß eigentlich, wann wir uns gesund fühlen? Wie entsteht Gesundheit und wie können wir sie uns erhalten? Was brauchen wir – gerade auch vor dem Hintergrund immer schnellerer gesellschaftlicher Veränderungen – um ein Leben in Wohlbefinden zu führen?</p> <p>Gesundheit entsteht dort, wo die Menschen leben, lieben und arbeiten – im Quartier, in der Kita, der Schule, dem Betrieb, in der Freizeit, im Miteinander, im Drinnen und im Draußen. Sie hängt an den Erfahrungen, die wir machen, den Menschen und Rahmenbedingungen, denen wir begegnen, an der Umgebung, in der wir leben und wir wissen: Je niedriger der soziale Status, je geringer das Einkommen, die Bildung, je weniger eine gesellschaftliche Teilhabe und Teilnahme zum Beispiel durch Arbeitslosigkeit, Alter, Behinderung oder Migration möglich ist, desto größer sind auch die gesundheitlichen Risiken und desto niedriger ist die Lebenserwartung.</p> <p>Mit dem Projekt „Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven“ wird deshalb das Ziel verfolgt, Gesundheitsförderung im Stadtteil zu stärken. Wir möchten Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus unterschiedlichen Bereichen für das Thema Gesundheit sensibilisieren, die gesundheitlichen Facetten ihrer Arbeit sichtbar machen, ermuntern gesundheitliche Maßnahmen in die eigene Arbeit zu integrieren und gemeinsam die gesundheitliche Chancengleichheit der Menschen im Land Bremen verbessern.</p> <p>Auf der Auftaktveranstaltung wollen wir mit Ihnen über Institutions-, Professions- und Ressortgrenzen hinweg in einen ersten Austausch kommen. Im Anschluss daran sind vier vertiefende Veranstaltungen in jeweils unterschiedlichen Quartieren zu ausgewählten Themen geplant.</p> <p>Herzlich eingeladen sind alle Haupt-, Neben- und Ehrenamtlichen aus den Bereichen Umwelt, Stadtplanung und Bau, Kunst und Kultur, Erziehung, Bildung und Soziales, Sport, Selbsthilfe, Medizin, Pflege und Gesundheit, Arbeit, Arbeitsförderung, Wirtschaft, Inneres und Finanzen, Migration und Integration sowie alle Engagierten und Interessierten.</p>	<p>09:30 Uhr Begrüßungscafé</p> <p>10:00 Uhr Eröffnung und Grußworte Dr. Karin Mathes, Ortsamtsleiterin Schwachhausen / Vahr Olaf Woggan, AOK Bremen / Bremerhaven Susanne Nolte, Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V.</p> <p>10:20 Uhr Mala sunt vicina bonis – Leid und Glück sind Nachbarn (1) Sönke Busch, Autor und Künstler</p> <p>10:30 Uhr Gesundheit ist mehr... – aber was denn? Prof. Dr. Annelie Keil</p> <p>11:00 Uhr Gesundheitsfördernde Stadtentwicklung: Die gesundheitswissenschaftliche Sicht Prof. Dr. Gabriele Bolte, Universität Bremen, Institut für Public Health und Pflegeforschung</p> <p>11:30 Uhr Gemeinsame Diskussion</p> <p>11:45 Uhr Pause</p> <p>12:15 Uhr Thementische – Wie können wir Gesundheit im Quartier stärken?</p> <p>1. Runde</p> <ul style="list-style-type: none"> Wissen was wir haben, darüber reden, was wir brauchen Anja Lohse & Barbara Peper, familiennetz bremen NaturNutzen im Quartier Helga Dibke, Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH (afz) & Tatjana Bruns, afz – die „Villa“ - Naturerleben, Umweltbildung, Gesundheitsförderung, Bremerhaven Gesundsein gestalten – Wie sieht das aus? Stephan Uhlig, KulturAmbulanz Auf kurzem Weg ins nachbarschaftliche Miteinander Inka Kusen, Vahrer Löwen 	<ul style="list-style-type: none"> Gelingendes Aufwachsen gemeinsam fördern... Die Präventionskette in Bremerhaven Susanne Hild, Amt für Jugend, Familie und Frauen Bremerhaven Die Gemüswerft: Wie inklusives Gärtnern in der Stadt die Gesundheit fördert Michael Scheer, Gesellschaft für integrative Beschäftigung mbH Grün Blau Schattig – Gesundheit im urbanen Raum Prof. Dr. Gabriele Bolte, Universität Bremen, Institut für Public Health und Pflegeforschung Zusammenhalten – Aushalten Was verbindet und was trennt? Prof. Dr. Annelie Keil Gesundheit ist mehr... Vorhandenes stärken und verbreiten Janna Stern und Nicole Tempel, Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V. <p>13:15 Uhr Mittagspause</p> <p>14:00 Uhr Trommelgruppe aus dem Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord (FQZ)</p> <p>14:15 Uhr Thementische – Wie können wir Gesundheit im Quartier stärken?</p> <p>2. Runde</p> <p>15:15 Uhr Kaffeepause</p> <p>15:30 Uhr Mala sunt vicina bonis – Leid und Glück sind Nachbarn (2) Sönke Busch, Autor und Künstler</p> <p>15:45 Uhr Wo geht die Reise hin? – Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven Janna Stern und Nicole Tempel, Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.</p> <p>16:30 Uhr Ende</p> <p>Moderation Thomas Altgeld, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.</p>	<p>Ich melde mich für die Veranstaltung am 27. September 2016 »Gesundheit ist mehr...« an.</p> <p><input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr</p> <p>Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.</p> <p>Name _____</p> <p>Vorname _____</p> <p>Institution _____</p> <p>Adresse: <input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Institution</p> <p>Straße _____</p> <p>PLZ / Ort _____</p> <p>Telefon _____</p> <p>Fax _____</p> <p>E-Mail _____</p> <p>Unterschrift _____</p> <p>Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich hiermit verbindlich an. Die Teilnahmegebühr werde ich umgehend zur Zahlung anweisen.</p>